

22.11.2019: Begegnungen zwischen Mensch und Tier für Herz und Seele

Auf ihrem **mobilen Lebenshof**, den das Initiatoren-Ehepaar auch gerne als **Begegnungshof** bezeichnet, schaffen Corinna und Matthias Budig **tierische Begegnungen für die eigene innere Ruhe**.

2016 retteten sie eine Schafherde vor dem Schlachter, als die im Frühjahr geborenen Lämmer verkauft werden sollten. **2014 war ihnen ein herrenloses Schaf zugelaufen**, welches sie in die bestehende Herde integrieren konnten. Schaf „Paula“ gab den Impuls, sich auch mit den anderen Schafcharakteren auseinander zu setzen und **die wertvollen Begegnungen mit den gutmütigen Tieren auch anderen Menschen zu ermöglichen**.

Sie gründeten die **gemeinnützige Tierschutzgesellschaft „Live and let live“**.



Seitdem finden **regelmäßige Treffen auf den Weideflächen der beiden Schwaigerner** statt. Für Menschen, die zur Unterstützung des Engagements der beiden **Schafpatenschaften** übernommen haben und „ihr“ Tier regelmäßig besuchen kommen und solche, die **die magische Wirkung der Begegnung mit Schafen selbst erfahren** wollen.

Einen Großteil der Zeit verbringen die Besucher dabei mit der Beobachtung der sanften Tiere. Viele verfallen dabei in eine Art Trancezustand und verlieren sich in den gemütlichen Bewegungen der Wiederkäuer. **Die Entschleunigung geschieht ganz nebenbei**.

Von Stress ist hier keine Spur, denn wenn Schafen die Hektik zu groß wird, führt sie ihr angeborener Fluchtrefflex weg von allem, was diesen auslöst und Lärm verursacht. Ist ihnen die Situation jedoch **geheuer, siegt die Neugier und es folgt ein freudiges Beschnupern**.

Durch das **Vertrauen**, das die Tiere in den vergangenen Jahren durch ihre engagierten „**Schafeltern**“ und den **respektvollen Umgang** mit ihnen geschöpft haben, beruhigen sich die Tiere immer wieder schnell und **geben auch neuen Situationen und Besuchern eine Chance**.

Verhaltensauffällige Kinder und Erwachsene, die zunächst nicht wissen, wie sie mit den Tieren umgehen sollen, bekommen dabei sofort **Rückmeldung von den Tieren**, welches Verhalten die Tiere mögen und was ihnen nicht gefällt. Kommen die Besucher zum wiederholten Male auf die Weide, **werden sie von den Schäfchen meist schnell wieder erkannt und die Freude ist auf beiden Seiten groß**.

Zum Abschied winken die Besucher meist „ihrem“ Tier noch einmal zu, fassen zusammen, wer denn jetzt nochmal welchen Namen trägt, wie man sich diesen am besten merken kann und durch welche äußeren Merkmale sich das Tier zusätzlich zum individuellen Charakter von den anderen 23 Tieren unterscheiden lässt.

Auch noch einige Zeit nach dem Besuch **spüren die Tierfreunde diese innere Ruhe und Zufriedenheit**. Gerade auch weil das Motto „**Leben und leben lassen**“ auf dem mobilen Gnadenhof gelebt wird. Da die Schafe hier **nicht funktionieren müssen**, ist **die gemeinsame Zeit umso schöner**.



Cori und Matze, wie sich die Schafeltern ihren Besuchern freundschaftlich vorstellen, möchten auch in Zukunft **noch viele weitere solcher Begegnungen** ermöglichen, vor allem auch, nachdem sie **ein geeignetes Wohnobjekt mit angrenzenden Weideflächen** gefunden haben, das die **Organisation und Koordination solcher wie auch größerer Veranstaltungen möglich macht!**

Unterstützen kann man das Engagement der Tierschutzorganisation auf vielfältige Weise, z.B. mit einer **symbolischen Schafpatenschaft** (<https://liveandletlive.de/schafpatenschaft-uebernehmen/>), einem mit dem beliebten Motiv bedruckten Shirt (<https://shop.spreadshirt.de/liveandletlive>) oder dem Kauf von Merchandise-Artikeln wie Turnbeuteln und Edelstahlbechern im Onlineshop (<https://liveandletlive.de/merch>).

Kontakt:

Live and let live gemeinnützige UG (haftungsbeschränkt)

Corinna und Matthias Budig
Bahnhofstr. 8
74193 Schwaigern

Tel. 07138 - 810 9135
info@liveandletlive.de
www.liveandletlive.de

Spendenkonto:

Live and let live gemeinnützige UG (haftungsbeschränkt)

IBAN DE61 4306 0967 7020 9897 00
BIC GENODEM1GLS